

DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880  
Deutschland-Rundspruch 19/2023, 19. KW

Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 11. Mai 2023, 17:30 UTC. Aktuelle Audiofassung unter <https://www.nord-ostseerundspruch.de/category/deutschland-rundspruch> auch als RSS-Feed und <https://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3>, die aktuelle PDF-Datei finden Sie im eingeloggten Zustand unter <https://www.darc.de/nachrichten/deutschland-rundspruch/#c35494>.

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

## Hallo liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 19 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 19. Kalenderwoche 2023. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- DAØHQ: Urkunden 2022 abrufbar, Nachbereitung zum Weltsieg 2022
- Spanische Fischer erneut auf 15 m
- Distriktvorstände aus I, N und O vereinbaren engere Zusammenarbeit
- US-Amateurfunkmesse Hamvention vom 19. bis 21. Mai
- Contestuniversity auf der HAM RADIO am 23. Juni von 13 bis 17 Uhr
- Aktuelle Conteste  
und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

### **DAØHQ: Urkunden 2022 abrufbar, Nachbereitung zum Weltsieg 2022**

Für Sprinter und Diplomjäger stehen nun die Urkunden für 2022 über den Contest-Hub des Referates zur Verfügung. Zum Ausdruck folgt man dem Link auf der DAØHQ-Webseite [1]. Weiterhin trafen sich kürzlich am 29. April die Vertreter der Standorte des DAØHQ-Teams zur Nachbereitung in der Stadtbrauerei Arnstadt. Nach dreijähriger Pause wurde hier der Weltsieg 2022 gefeiert. Die Contestausswertung des Veranstalters wurde analysiert, um Reserven und Fehlerquellen aufzudecken. Für die IARU-WM 2023 wurde ein Konzept der Bandverteilung auf die verfügbaren Standorte erarbeitet. Darüber berichtet DAØHQ-Manager Ben Bieske, DL5ANT.

### **Spanische Fischer erneut auf 15 m**

Mutmaßlich spanische Fischer führen Sprechfunkverkehr auf 21 000 kHz in USB und sind vor allem nachmittags bei uns in Mitteleuropa zu hören. Sie sprechen unter anderem von Kabeljau, einer Eismaschine und der Rückfahrt in den Hafen. Da diese Aussendungen dem Betriebsfunk zugeschrieben werden können und das 15-m-Band dem Amateurfunkdienst exklusiv zugewiesen ist, handelt es sich um Bandeindringlinge, die unrechtmäßig unsere Frequenzen belegen. Die Bandwacht steht bereits mit der Bundesnetzagentur im Austausch und bittet weiterhin um Beobachtungsmeldungen [2]. Darüber berichtet Daniel Möller, DL3RTL, Referent Intruder Monitoring.

### **Distriktvorstände aus I, N und O vereinbaren engere Zusammenarbeit**

Neue Wege beschritten die Distriktvorstände aus Nordsee (I), Westfalen-Nord (N) und Westfalen-Süd (O) und trafen sich zu einem ersten Arbeitstreffen am Samstag, den 6. Mai im DRK-Heim in Georgsmarienhütte-Oesede. „Wir erwarten als Distrikt von unseren Ortsverbänden, dass sie miteinander viel mehr kooperieren sollten. Warum können da nicht

die Distrikte selber mit gutem Beispiel vorangehen, enger zusammenarbeiten und gemeinsame Schritte unternehmen?“, so der DV Nordsee (I), Günter Erdmann, DL9BCP. Beim ersten Treffen ging es nun zunächst darum, den eigenen Distrikt vorzustellen, Aktivitäten und Schwerpunkte sowie Stärken und Schwierigkeiten aufzuzeigen. Dabei stellte sich heraus, dass es zwar durchaus unterschiedliche Ansätze für Lösungswege gibt, die eigentlichen Ziele jedoch sehr dicht beieinander liegen. Man war sich einig, auf der Leitungsebene den Kontakt untereinander auszubauen, die fachbezogenen Referate enger miteinander zu vernetzen, Veranstaltungen distriktsübergreifend abzuhalten oder dabei zu unterstützen, um damit allen Mitgliedern einen attraktiven Mehrwert bieten zu können. Im Herbst beim nächsten Treffen sollen dann auch die ersten Referatsleiter aus den Distrikten mit hinzugebeten werden, um Möglichkeiten der zukünftigen Zusammenarbeit zu konkretisieren. Darüber berichtet Günter Erdmann, DL9BCP.

### **US-Amateurfunkmesse Hamvention vom 19. bis 21. Mai**

Vom 19. bis 21. Mai findet die US-Amateurfunkmesse Hamvention in Xenia im US-Bundesstaat Ohio nahe der Stadt Dayton statt. Veranstaltungsort ist das Greene County Fairgrounds & Expo Center. Öffnungszeit am Freitag und Samstag ist von 9 bis 17 Uhr und am Sonntag von 9 bis 13 Uhr. Der DARC e.V. präsentiert sich vor Ort mit einem eigenen Stand. Neben der HAM RADIO in Friedrichshafen und der Tokyo Ham Fair in Tokio (Japan) ist die Hamfair eine der „drei großen“ Veranstaltungen im Amateurfunkbereich. Informationen zur Messe gibt es auf der Veranstaltungsw Webseite [3].

Kurzentschlossene finden über einschlägige Suchportale noch Flüge, beispielsweise von Frankfurt a.M. nach Dayton. Beachten Sie auch unbedingt die Einreisemodalitäten für die USA. Zur Einreise ist ein biometrischer Reisepass erforderlich. Weiterhin muss das ESTA Formular (Electronic System for Travel Authorisation) vorab online ausgefüllt/beantragt werden. Dies kostet einen geringen zweistelligen Dollarbetrag. Für die genauen Modalitäten lesen Sie unbedingt die Informationen zur Einreise in die USA auf der Webseite des Auswärtigen Amtes [4]. Medienberichten zufolge sollen beginnend mit dem 12. Mai auch gegen Corona ungeimpfte Reisende wieder in die USA einreisen dürfen – auch hier verweisen wir für belastbare Detailinformationen auf das Auswärtige Amt. Wie für USA-Reisen typisch ist für den Zahlungsverkehr vor Ort eine Kreditkarte zu empfehlen. Wer in den USA Funkbetrieb machen will, sollte sich die CEPT-Regelungen auf der Webseite des DARC-Auslandsreferates noch einmal durchlesen [5].

### **Contestuniversity auf der HAM RADIO am 23. Juni von 13 bis 17 Uhr**

Nach der Corona-Pause findet auf der diesjährigen HAM RADIO wieder eine Contestuniversity statt: am Freitag, den 23. Juni von 13 bis 17 Uhr im Raum 1 der Halle A2. Die Contestuniversity 2023 hat das Ziel, Einsteiger in den Funksport zu motivieren und mit Grundwissen auszustatten. Folglich liegt der Schwerpunkt der gesamten Veranstaltung auf Contest-Themen für Anfänger: Contest-Grundlagen, Vorbereitung eines Contestes, Contest-Taktik, Contest Programme, Logformate, Logeinreichung und Auswertung und Infos zur DARC-Clubmeisterschaft. Anmeldungen sind auf der Seite des DARC-Referates Conteste möglich [6].

### **Aktuelle Conteste**

13. Mai: DIG-QSO-Party UKW, Rheinland-Pfalz-Aktivitätsabend und Aktivitätsabend Franken

13. bis 14. Mai: CQ-M DX Contest und Alessandro Volta RTTY Contest

14. Mai: Aktivitätsabend Franken

18. Mai: QRP-Minimal-Art Session

20. Mai: UN DX Contest und Hessen-Contest

20. bis 21. Mai: King of Spain Contest, IARU 70 MHz MGM Contest und Baltic Contest

21. Mai: Hessen-Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 5/23 auf S. 70

### **Der Funkwetterbericht vom 9. Mai, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL Zunächst der Rückblick vom 2. bis 9. Mai:**

Da sich zu Beginn des Berichtszeitraumes alle fünf aktiven Sonnenfleckengebiete noch östlich des Sonnenmeridians befanden, prägten sie bis jetzt die moderate Sonnenaktivität. Am 3. Mai gab es ein Feuerwerk mit sechs M-Flares, an den Folgetagen wurden ein oder zwei M-Flares pro Tag registriert. Der solare Fluxindex blieb hoch zwischen 152 und 172 Einheiten. Nachdem in der Vorwoche intensiver Sonnenwind blies, war diesmal nur am 6. und 8. Mai jeweils zwischen 00:00 und 06:00 UTC das Erdmagnetfeld wegen CME-Impacts gestört. Seit dem 3. Mai öffneten alle oberen Kurzwellenbänder wieder morgens nach Fernost und in den Südpazifik. Vom Übergang zu Sommerbedingungen mit niedrigeren MuF2 war keine Spur. Am 9. Mai um 11:00 UTC begann nach dem langen M-Flare in der Nacht vom 8. zum 9. Mai ein Protonensturm, der seitdem für starke Polarkappenabschwächung im gesamten Kurzwellenbereich sorgt [7]. Die MuF2 ist seit Störungsbeginn auf 16 MHz abgerutscht. Die sporadische E-Schicht begann sich zaghafte zu zeigen und sorgte für Short-Skip-Signale auf den oberen Kurzwellenbändern, aber selten auf 6 m.

### **Vorhersage bis 16. Mai:**

Die Sonnenaktivität bleibt auf relativ hohem Niveau. Neben weiteren M-Flares kann es auch einen X-Flare geben. Die NASA prognostiziert Fluxwerte zwischen 150 und 160. Das Erdmagnetfeld bleibt unbestimmt. Zunächst ist die Wahrscheinlichkeit für Störungen durch CMEs, durch das Protonenereignis und durch Mögel-Dellinger-Effekte hoch. Die Ionosphäre erholt sich, sobald das Protonenereignis endet. Die für 3000 km Sprungentfernung geltende MuF2 liegt dann nachts bei etwa 13 MHz, bei Sonnenaufgang bei 15 MHz und zwei Stunden später bereits bei 27 MHz. Sie erreicht mittags 28 MHz, fällt bei Sonnenuntergang kaum ab auf 27 MHz und liegt zwei Stunden nach Sonnenuntergang immer noch bei 19 MHz.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

**Sonnenaufgang:** Auckland/Neuseeland 19:06; Melbourne/Ostaustralien 21:07; Perth/Westaustralien 22:53; Singapur/Republik Singapur 22:56; Anchorage/Alaska 13:25; Johannesburg/Südafrika 04:35; Tokio/Japan 19:41; Honolulu/Hawaii 15:55; San Francisco/Kalifornien 13:05; Port Stanley/Falklandinseln 11:21; Berlin/Deutschland 03:20.

**Sonnenuntergang:** New York/USA-Ostküste 23:59; San Francisco/Kalifornien 03:07; Sao Paulo/Brasilien 20:35; Port Stanley/Falklandinseln 20:25; Honolulu/Hawaii 04:59; Anchorage/Alaska 06:22; Johannesburg/Südafrika 15:32; Melbourne/Ostaustralien 07:25; Auckland/Neuseeland 05:27; Berlin/Deutschland 18:45.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an [redaktion@darcd.de](mailto:redaktion@darcd.de). Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite, in Packet Radio unter der Rubrik DARC sowie per E-Mail-Abonnement. Über die DARC-Webseite [mail] können Sie sich dazu jederzeit an- und abmelden. Bitte bewahren Sie dazu Ihr Passwort stets griffbereit auf!

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

---

### **Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):**

[1] [www.da0hq.de](http://www.da0hq.de)

[2] <https://meldung.bandwacht.de>

[3] [hamvention.org](http://hamvention.org)

[4] <https://www.auswaertiges-amt.de/de/service/laender/usanode/usavereinigtstaatensicherheit/201382>

[5] <https://www.darc.de/der-club/referate/ausland/funken-im-ausland/cept-laenderliste/>

[6] <https://www.darc.de/der-club/referate/conteste/>

[7] <https://www.solarham.net/protons.htm>

[dx] <https://www.darc.de/der-club/referate/referat-conteste>